

Nespresso hat sich das Ziel gesetzt, Ihnen nur Kaffee bester Qualität anzubieten – Tasse für Tasse. Dazu gehört auch das Bemühen, die Güte unseres Kaffees von allem Anfang an, lange vor der Ernte, sicherzustellen. Aus diesem Grund sind wir eine enge Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten für grünen Kaffee, Nestlé-Experten und der Rainforest Alliance eingegangen, um das Nespresso AAA Sustainable Quality™ Program zu entwickeln. Auf den folgenden Seiten beantworten die Nespresso-Kaffeexperten die Fragen unserer Club-Mitglieder.

Was bedeutet der Begriff „Sustainability/ Nachhaltigkeit“ eigentlich?

Es gibt viele verschiedene Definitionen des Begriffs „Nachhaltigkeit“, doch im Wesentlichen bezeichnet er das Bekenntnis dazu, dass geschäftliche Aktivitäten und Entwicklungsprogramme Hand in Hand mit den wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Bedürfnissen des Gemeinwesens gehen sollen. Dahinter steckt der Gedanke, die Bedürfnisse der heutigen Generation zu befriedigen, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden.

Wie hilft das AAA Sustainable Quality Program den Kaffeefarmern?

Das AAA-Programm baut auf dem Grundprinzip Nespressos für den Kaffee-Einkauf auf: Die Farmer sollen für höchstmögliche Kaffequalität Premium-Preise bezahlt bekommen. Um dieses Prinzip zu garantieren, hat Nespresso gemeinsam mit der Rainforest Alliance ein maßgeschneidertes Bewertungssystem namens TASQ™ (Tool for the Assessment of Sustainable Quality) entwickelt, die Farmen nach klar definierten qualitativen, sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Kriterien bewertet. Der Bewertungsprozess hilft den Farmern bei der Erarbeitung von Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität – was wiederum ihre Produktivität steigert, ihre Kosten senkt und ihnen höhere Preise einbringt. Farmen, die bestimmten landwirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Standards entsprechen, werden in das AAA Program aufgenommen. Danach helfen wir den Farmern, ihre Anbaumethoden zu verbessern – mit technischer Unterstützung, Ausbildung, Kursen sowie Investitionen in die Verbesserung ihrer Farmen.



Warum nimmt Nespresso nicht einfach an der Fair-Trade-Initiative teil oder verwendet ein Gütesiegel wie das der Max Havelaar-Stiftung?

Das Nespresso AAA Program unterscheidet sich insofern von Max Havelaar oder Fair Trade, als es ein langfristiges Gleichgewicht zwischen Spitzenqualität – dem wichtigsten Kriterium für die Auswahl unserer Kaffees – und sozialen, ökologischen sowie ökonomischen Aspekten anstrebt. Obwohl Fair Trade eine durchaus wichtige Initiative ist, haben wir von Nespresso uns dazu entschieden, ein auf unsere Bedürfnisse maßgeschneidertes Programm zu erarbeiten, das unseren Fokus auf Qualität reflektiert. Das Programm wurde in enger Zusammenarbeit

mit der Rainforest Alliance (der führenden Nichtregierungsorganisation für nachhaltige Landwirtschaft) entwickelt, die auch unsere AAA-Farmbewertungen unabhängig verifiziert.

Weiß Nespresso immer, wo seine Kaffees herkommen?

Da nur bestimmte Arten Kaffees den Geschmacks- und Aromaprofilen unserer Grands Crus entsprechen, haben wir viel Zeit, Geld und Arbeit in die Aufgabe investiert, jene Regionen zu finden, wo solche Kaffees angebaut werden können. Innerhalb des Nespresso AAA Sustainable Quality™ Program kommen modernste elektronische Registrierungs- und GPS-Technik zum Einsatz; zudem arbeiten wir eng mit unseren Lieferanten für Rohkaffee zusammen, um genau feststellen zu können, wo sich oft die in entlegenen Bergregionen gelegenen Farmen befinden, die Nespresso viele seiner Spitzenkaffees liefern.

Was ist die Rainforest Alliance?

Die Rainforest Alliance ist eine NGO (Non-Governmental Organization; unabhängige, nichtstaatliche Organisation), die sich auf Entwicklung tropischer Landwirtschaftsformen in Einklang mit dem Umweltschutz spezialisiert hat. Zu ihren Maßnahmen gehört es auch, Anbaumethoden durchzusetzen, die den sozialen und ökologischen Bedürfnissen tropischer Regionen (zum Beispiel Chiquita) entsprechen. Nespresso hat sich entschlossen, bei der Entwicklung seines AAA-Programms und des Tool for the Assessment of Sustainable Quality (TASQ™) mit der Rainforest Alliance zu kooperieren. Das TASQ™ Bewertungsverfahren hilft Kaffeefarmern, die Qualität ihrer Produkte, ihr Einkommen sowie den sozialen und ökologischen

FRAGEN & ANTWORTEN



Aspekt des Anbaus zu verbessern.
www.rainforest-alliance.org

Wo wachsen die Nespresso-Kaffees?

Die Grands Crus von Nespresso bestehen aus einer fein aufeinander abgestimmten Kaffee-Mischung aus verschiedenen Ländern und Regionen. Die meisten unserer Kaffees stammen aus latein-amerikanischen Ländern wie Guatemala, Costa Rica, Kolumbien, Mexiko, Nicaragua und Brasilien; andere wiederum werden in Äthiopien, Kenia und weiteren afrikanischen oder asiatischen Ländern angebaut. Die jährliche Limited Edition (Frühjahr) ist üblicherweise Kaffee aus einer Region – keine Mischung – der sich durch besonders gute Geschmackseigenschaften auszeichnet. Die Special Club Grands Crus (Herbst) sind meist Kaffeemischungen, die aus entlegenen Anbauregionen stammen – wie etwa abgelegenen indonesischen Inseln oder zentralamerikanischen Hochländern.

Was sind die wichtigsten Unterschiede zwischen Arabica und Robusta?

Arabica und Robusta sind verschiedene botanische Kaffeevarianten, die in verschiedenen Regionen und unter verschiedenen Bedingungen gedeihen. Der wichtigste Unterschied: Arabica schmeckt feiner, hat mehr Säure und Aroma. Robusta hat einen kräftigeren Geschmack und ist – wie schon der Name andeutet – robuster und stärker. Nespresso verwendet vor allem Arabica-Kaffees; Robusta wird nur in kleineren Mengen eingesetzt (ca. 5%), ähnlich wie ein Gewürz – zur Verfeinerung der Geschmacksnote einer Mischung.

Welche Elemente sind für die Herstellung eines Spitzenkaffees entscheidend?

Die Qualität einer Kaffeebohne hängt von der Anbauregion, den Kaffeepflückern, der Qualität des Kaffeebaums und einer idealen Kombination aus Bodenbeschaffenheit und Klima ab. Spitzenkaffees gedeihen in einer Höhe von mehr als 1200 Metern, wo die Pflanzen starken Tag-Nacht-Temperaturunterschieden ausgesetzt sind, die zur vollständigen Entwicklung sämtlicher Geschmacksnuancen der Kaffeebohnen beitragen. Von entscheidender Bedeutung sind auch größere Niederschlagsmengen – mindestens 1300 mm im Jahr. Auch die Ernte spielt eine wichtige Rolle. Nur die wirklich reifen Kaffeekirschen werden gepflückt, und da Bohnen höchster Qualität nicht auf allen Teilen der Pflanze wachsen,

legt Nespresso Wert auf ein Pflücken von Hand.

Ist Nespresso in Kontakt mit den Herkunftsländern seiner Kaffees?

Erstens besucht unser Einkaufsteam für grünen Kaffee die Anbauregionen sowie Farmen in verschiedenen Herkunftsländern regelmäßig, um dort Spitzenkaffees auszuwählen. Zweitens haben wir ein Netzwerk von Agronomen in den verschiedenen Herkunftsländern gegründet, das beim Farmbewertungsprogramm mitarbeitet. Drittens arbeiten wir eng mit den Kaffeelieferanten zusammen. Und zu guter Letzt halten wir durch unsere Kooperation mit der Rainforest Alliance Kontakt zu allen Regionen, in denen Nespresso das AAA Sustainable Quality™ Program eingeführt hat. Die Experten der Rainforest Alliance sind stets vor Ort, um den Kaffeefarmern und ihren Gemeinden bei der Bewertung und Qualitätssteigerung mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Was bedeutet „Nachverfolgbarkeit“?

Einfach ausgedrückt, ist Nachverfolgbarkeit die Fähigkeit, die Reise von Rohstoffen von ihrem Herkunftsort bis zu ihrer Verwendung in einem Produkt genau zu verfolgen. Beim Kaffee heißt das, dass man den Weg der Kaffeebohnen vom Baum bis zum Konsumenten genau kennt, mit all seinen Zwischenschritten. Diese Aufgabe ist nicht ganz einfach, da vor allem die Spitzenkaffees, die Nespresso einkauft, oft von Hunderten oder gar Tausenden kleinen Farmen in entlegenen Bergregionen kommen. Ebenso wichtig ist die „ökonomische Nachverfolgbarkeit“ ihrer Bezahlung (vor allem der Premium-Preise) durch Nespresso und die Garantie, dass der Profit auch wirklich den Farmern zugute kommt.